

## Langenselbold

### Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)

Aktiva		Passiva	
1	Anlagevermögen	1	Eigenkapital
		1.3.2	davon Jahresergebnis
2	Umlaufvermögen	2	Sonderposten
2.4	davon flüssige Mittel		
3	Rechnungsabgrenzung	3	Rückstellungen
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4	Verbindlichkeiten
		5	Rechnungsabgrenzung
	<b>Summe Aktiva</b>		<b>Summe Passiva</b>

Einwohner	13.448	<b>Verwaltung</b>		
Ortsteile	1	131,8	Mitarbeiter zuzügl.	4,0 in Eigenbetrieben
<b>Hebesätze in Prozent</b>		<b>Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft</b>		
GrdSt A	280	km	eigenes Straßennetz	55
GrdSt B	280	4	Kindergärten mit	393 Plätzen
GwSt	310	1	Jugendzentren	1 Seniorenheim
Kreisumlage	42,5	1	Stadthalle	0 Bürgerhäuser
Schulumlage	15	1	Freibad	0 Hallenbäder
Eigenbetriebe für Abwasser		1	Sporthallen	5 Sportplätze
Eigengesellschaft für				

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern			
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010						
Ordentliche Erträge	50 bis 55					20.399	27.030	20.964	strenger Haushaltsausgleich <sup>1</sup>	nein	nein	nein		
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76					21.347	30.983	25.754						
<b>Verwaltungsergebnis</b>						-947	-3.953	-4.790	fiktiver Haushaltsausgleich <sup>2</sup>	nein	nein	nein		
Finanzerträge	56,57					95	162	118						
Finanzaufwendungen	77					587	561	523	Haushaltssicherungskonzept <sup>3</sup>	ja	ja	ja		
<b>Finanzergebnis</b>						-492	-399	-406						
<b>Ordentliches Ergebnis pro Kopf</b>						-1.439	-4.352	-5.196	Freie Spitze <sup>4</sup>	nein	nein	nein		
außerordentliche Erträge	59					-108	-324	-386						
außerordentliche Aufwendungen	79					610	11	100						
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>						782	0	0						
<b>Jahresergebnis</b>						-172	11	100						
						<b>-1.611</b>	<b>-4.341</b>	<b>-5.096</b>						

### Ergebnishaushalt in T €

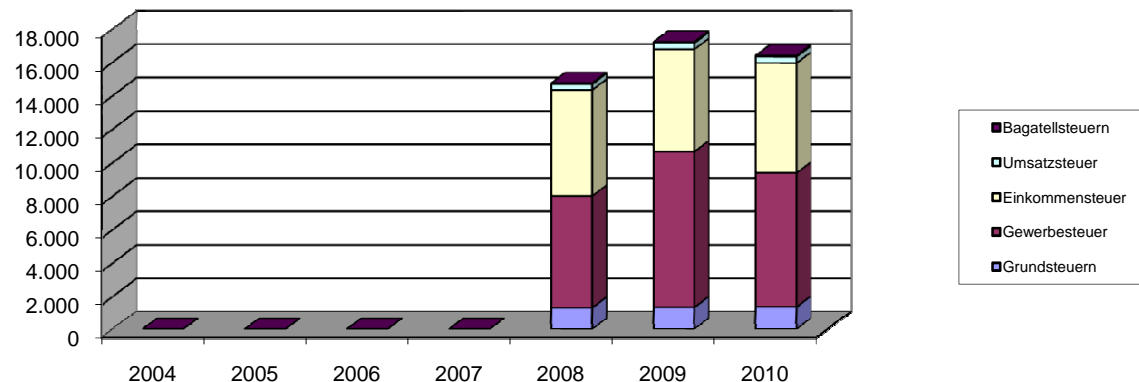
Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Kennziffern				
Finanzmittelfluss									Liquiditätsprobleme <sup>5</sup>	ja	ja	ja	
aus Verwaltungstätigkeit	9					-1.256	-3.349	-3.696					
aus Investitionstätigkeit	15					-7.654	1.619	264					
aus Finanzierungstätigkeit	18					2.518	1.293	1.696					
<b>Cash-Flow</b>						-6.392	-437	-1.735					
Finanzmittelbestand 1.1.	20					0	-7.491	-7.928					
<b>Finanzmittelbestand 31.12.</b>						-6.392	-7.928	-9.663					

<sup>1</sup> Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.  
<sup>2</sup> Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.  
<sup>3</sup> Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.  
<sup>4</sup> Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

<sup>5</sup> Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Steuerquote <sup>1</sup>	72,4%	63,7%	78,3%
<b>ordentliche Erträge gesamt</b>	50 bis 55					13.312	13.448	13.448				
jährl. Veränderung						20.399	27.030	20.964	Zuwendungsquote <sup>2</sup>	3,4%	6,5%	3,2%
<b>Off.-rechtl. Lstg.-entgelte</b>	51					#DIV/0!	32,5%	-22,4%				
Anteil an ordentlichen Erträgen						2.208	2.215	2.664	Gemeinschaftsteuerquote <sup>3</sup>	45,3%	37,7%	42,3%
<b>Erträge aus Zuweisungen</b>	54					10,8%	8,2%	12,7%				
davon vom Land	5401					686	1.764	661	Gewerbsteuerquote <sup>4</sup>	45,2%	54,0%	48,7%
<b>Steuereinnahmen</b>	55					14.766	17.227	16.411				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	16,7%	-4,7%	Bagatellsteuerquote <sup>5</sup>	0,3%	0,3%	0,3%
pro Kopf						1.109 €	1.281 €	1.220 €				
<b>Einkommensteuer</b>	5500					6.333	6.112	6.562	<sup>1</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune. <sup>2</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus. <sup>3</sup> Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen. <sup>4</sup> Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen. <sup>5</sup> Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.			
Anteil an Steuereinnahmen						42,9%	35,5%	40,0%				
<b>Umsatzsteuer</b>	5504					351	374	380				
Anteil an Steuereinnahmen						2,4%	2,2%	2,3%				
<b>Grundsteuer A</b>	5551					36	36	35				
Anteil an Steuereinnahmen						0,2%	0,2%	0,2%				
<b>Grundsteuer B</b>	5552					1.327	1.351	1.378				
Anteil an Steuereinnahmen						9,0%	7,8%	8,4%				
<b>Gewerbsteuer</b>	5553					6.676	9.300	8.000				
Anteil an ordentl. Erträgen						32,7%	34,4%	38,2%				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	39,3%	-14,0%				
<b>Gewerbsteuer netto</b>	5553./738010					5.103	7.282	6.282				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	42,7%	-13,7%				
pro Kopf						383 €	541 €	467 €				
<b>Spielapparatsteuer</b>	555912					0	0	0				
<b>Hundsteuer</b>	555920					42	41	42				
<b>Zweitwohnungsteuer</b>	555960					0	0	0				

Steuererträge in T€







Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €								
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					13.312	13.448	13.448	Aufwendg.	Aufwendungen
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO</b>									
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
2. aus Krediten					5.507	5.407	8.442	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2.6 davon vom Kreditmarkt					3.005	2.751	5.830	EB	Eigenbetrieb
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	EK	Eigenkapital
4. der Sondervermögen					6.000	8.523	8.607	gem.	gemäß
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					0	0	0	ges.	gesamt
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					0	0	0	GrdStA	Grundssteuer A
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B
Summe					11.507	13.930	17.049	GwSt	Gewerbsteuer
pro Kopf					864,41	1.035,84	1.267,77	ha	Hektar
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO</b>									
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					840	159	65	HH	Haushalt
pro Kopf					63,10	11,82	4,83	inkl.	inklusive
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer
1.3 zweckgebundene Rücklage					840	159	65	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.4 Sonderrücklage								lfr.	langfristig
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg.	Leistungen
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
<b>Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO</b>									
1. Gesamtbetrag der Mittel					2.160	2.160	2.160	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	ord.	ordentliche
Summe Fraktionsfinanzierung					2.160	2.160	2.160	Personalaufw.	Personalaufwand
pro Kopf					162,26	160,62	160,62	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
								Unternehm.	Unternehmen
								verbd.	verbundene
								wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich